



Einladung und Programm

Tagung Gedenkstättenarbeit und Zeitzeugeninterviews

vom 27. – 28. November 2008 in der Gedenkstätte Bergen-Belsen

Die Bundesstiftung Aufarbeitung lädt in Kooperation mit der Vereinigung Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V. und der Stiftung Niedersächsische Gedenkstätten vom 27. bis 28. November 2008 zum nunmehr elften Workshop für Mitarbeiter/innen von Gedenkstätten, aus dem Bereich der politischen Bildung sowie von Einrichtungen und Vereinen, die in Projekten der *oral history* arbeiten, ein. Er richtet sich ausdrücklich an Kolleginnen und Kollegen, die bereits Erfahrungen in Interviewprojekten gesammelt haben und stellt keine Einführungsveranstaltung in Methoden und Arbeit der *oral history* dar.

Der diesjährige Zeitzeugenworkshop wird zum ersten Mal in der Gedenkstätte Bergen-Belsen stattfinden. In der im Jahr 2007 eröffneten neuen Dauerausstellung, die die Geschichte des Kriegsgefangenenlagers, des Konzentrationslagers und des DP-Camps Bergen-Belsen zeigt, spielen Zeitzeugeninterviews eine tragende Rolle. Während des Workshops sollen anhand der in der Ausstellung gezeigten Interviews die Möglichkeiten und Probleme der medialen Aufbereitung von Interviews für Ausstellungen diskutiert werden.

Am zweiten Tag des Workshops werden zwei weitere Zeitzeugenprojekte aus ihrer praktischen Arbeit berichten. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Möglichkeit, mit Hilfe von mitgebrachten Plakaten über eigene Projekte zu informieren.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Dr. Anna Kaminsky Dr. Andreas Eberhardt Prof. Dr. Friedhelm Boll Dr. Habbo Knoch

Tagungsbeginn: 27. November 2008, 13.30 Uhr

Tagungsende: 28. November 2008, 16.30 Uhr

Tagungsort: Gedenkstätte Bergen-Belsen

Programm

Tagung „Gedenkstättenarbeit und Zeitzeugeninterviews“

Donnerstag, 27.11.08

Anreise bis 13.00 Uhr, check-in für Übernachtungsgäste

- | | |
|----------------------|---|
| 13:30 | Bustransfer vom Hotel in Celle bis zur Gedenkstätte |
| 14:00 – 16:00 | Begrüßung, Rundfahrt und Rundgang auf dem Gedenkstättenengelände |
| 16:00 – 16:30 | <i>Kaffeepause</i> |
| 16:30 – 18:30 | Führung durch die neue Dauerausstellung (Wahl einer von drei Führungen: 1. historisch-inhaltlich 2. pädagogisch 3. medial) |
| 19:00 – 20:00 | <i>Abendessen</i> |
| 20:00 – 21:00 | Podiumsdiskussion „Die Medialisierung der Zeitzeugenschaft - Eine Chance für die künftige Gedenkstättenarbeit?“ (Wilfried Wiedemann/Karin Theilen/Diana Gring/Prof. Dr. Alexander von Plato)
Moderation: Dr. Andreas Eberhardt |
| 21:00 | Transfer ins Hotel |

Freitag, 28.11.08

- | | |
|----------------------|--|
| 8:30 | Transfer vom Hotel zur Gedenkstätte |
| 9:00 – 10:30 | Videointerviews mit Zeitzeugen als integraler Bestandteil der Dauerausstellung in der Gedenkstätte Bergen-Belsen - methodische, wissenschaftliche und technische Aspekte (Karin Theilen/Diana Gring) |
| 10:30 – 11:00 | Diskussion (Moderation: Dr. Habbo Knoch) |
| 11:00 – 11:30 | <i>Kaffeepause</i> |
| 11:30 – 12:30 | Zeitzeugenprojekt Geschlossener Jugendwerkhof Torgau (Juliane Thieme/Laura Hottenrott) |
| 12:30 – 13:00 | Diskussion (Moderation: Dr. Anna Kaminsky) |
| 13:00 – 14:00 | <i>Mittagspause</i> |
| 14:00 – 15:30 | Vorstellung des Projekts „Kinder über den Holocaust“ (Astrid Wolters, Elisabeth Kohlhaas) |

15:30 – 16:00	Diskussion (Moderation: Prof. Dr. Friedhelm Boll)
16:00 – 16.30	Zusammenführung der Ergebnisse, Auswertung der Tagung und Überlegungen für zukünftige Veranstaltungen
16.30	Transfer zum Bahnhof in Celle

Tagungsleitung: Prof. Dr. Friedhelm Boll, Bonn; Dr. Andreas Eberhardt, Berlin; Dr. Anna Kaminsky, Berlin; Dr. Habbo Knoch, Celle

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 20,- € für Teilnehmer ohne Übernachtung und 50,- € bei Unterbringung im Einzelzimmer. Der Teilnehmerbeitrag enthält die Kosten für Übernachtungen und die Versorgung während der Tagung.

Der Tagungsbeitrag ist vor Beginn der Tagung in bar zu entrichten.

Wegen der großen Nachfrage und der begrenzten Platzkapazität ist eine vorherige Anmeldung bei der Gedenkstätte Bergen-Belsen bis **spätestens 31. Oktober 2008** erforderlich. Ein Anmeldebogen liegt bei.

Die Unterbringung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt im Hotel Intercity in Celle (InterCityHotel Celle, Nordwall 22, 29221 Celle, erreichbar vom Hauptbahnhof in Celle mit dem Bus der Linie 4 Richtung Wietzenbruch, Haltestelle Nordwall aussteigen).

Anfang November werden die überflüssigen Zimmer storniert. Ab diesem Zeitpunkt ist es nur noch möglich, etwaige Anfragen direkt mit dem Hotel zu klären und die Übernachtungskosten auch selbst zu bezahlen. Um frühzeitige Anmeldung (möglichst per E-Mail) wird gebeten. Ein Anmeldebogen für Anmeldungen per Fax oder Post liegt bei. Sie erhalten nach dem 31. Oktober eine Anmeldebestätigung.

Bei Reservierungen mit Übernachtung, die vom Teilnehmer zu kurzfristig storniert werden, sind ggf. die Kosten für die Übernachtung zu übernehmen.

Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Gedenkstätte Bergen-Belsen
Anne-Frank-Platz
29303 Lohheide
Tel.: 05051-4759-0/200
Fax.: 05051-4759-118
E-Mail: information.bergen-belsen@stiftung-ng.de

Anmeldung

Anmeldung zum Workshop „Gedenkstättenarbeit und Zeitzeugeninterviews“ vom 27. bis 28. November 2008 in der Gedenkstätte Bergen-Belsen.

- ich nehme teil
- ich bin verhindert, möchte aber zu weiteren Tagungen eingeladen werden
- ich benötige eine Übernachtung im Einzelzimmer

Name:

Vorname:

Institution:

Anschrift:

Tel./Fax:

E-mail:

Den Teilnehmerbeitrag entrichte ich verbindlich am 27. November 2008 vor Ort.

Ich möchte ein Plakat zu folgendem Projekt mitbringen:

Ort, Datum:

Unterschrift